Hosea 4

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Hört[H8085] das Wort[H1697] des HERRN[H3068], ihr Kinder[H1121] Israel[H3478]! Denn[H3588] der HERR[H3068] hat einen Rechtsstreit[H7379] mit[H5973] den Bewohnern[H3427] des Landes[H776]; denn[H3588] es ist keine[H369] Wahrheit[H571] und keine[H369] Güte[H2617] und keine[H369] Erkenntnis[H1847] Gottes[H430] im Land[H776]. **2** Schwören[H422] und Lügen[H3584] und Morden[H7523] und Stehlen[H1589] und Ehebruchtreiben[H5003]; sie brechen[H6555] ein[H6555], und Blutschuld[H1818] reiht[H5060] sich an[H5060] Blutschuld[H1818]. **3** Darum[H5921 H3651] trauert[H56] das Land[H776] und verschmachtet[H535] alles[H3605], was darin wohnt[H3427], sowohl die Tiere[H2416] des Feldes[H7704] als auch die Vögel[H5775] des Himmels[H8064]; und auch[H1571] die Fische[H1709] des Meeres[H3220] werden weggerafft[H622]. **4** Doch[H389] niemand[H408 H376] rechte[H7378] und niemand[H408 H376] tadle[H3198]! Ist doch dein Volk[H5971] wie die, die mit dem Priester[H3548] rechten[H7378]. **5** Und du wirst fallen[H3782] bei Tag[H3117], und auch[H1571] der Prophet[H5030] wird mit dir fallen[H3782] bei Nacht[H3915]; und ich werde deine Mutter[H517] vertilgen[H1820].

6 Mein Volk[H5971] wird vertilgt[H1820] aus[H4480] Mangel[H1097] an Erkenntnis[H1847]. Weil[H3588] du[H859] die Erkenntnis[H1847] verworfen[H3988] hast, so verwerfe[H3988] ich dich, dass du mir nicht mehr[H4480] Priesterdienst[H3547] ausübst[H3547]; und du hast das Gesetz[H8451] deines Gottes[H430] vergessen[H7911]: so werde auch[H1571] *ich[H589]* deine Kinder[H1121] vergessen[H7911]. **7** Je mehr ihrer geworden sind, desto[H3651] mehr[H7230] haben sie gegen mich gesündigt[H2398]: Ich werde ihre Herrlichkeit[H3519] in Schande[H7036] verwandeln[H4171]. [?][H7231] **8** Sie essen[H398] die Sünde[H24031] meines Volkes[H5971] und verlangen[H5375 H5315] nach[H413] seiner Ungerechtigkeit[H5771]. **9** Und so wird, wie das Volk[H5971], der Priester[H3548] sein[H1961], und ich werde ihre Wege[H1870] an[H5921] ihnen heimsuchen[H6485] und ihre Handlungen[H4611] ihnen vergelten[H7725]; **10** und sie werden essen[H398] und nicht[H3808] satt[H7646] werden. Sie treiben[H2181] Hurerei[H2181], aber sie werden sich nicht[H3808] ausbreiten[H6555]; denn[H3588] sie haben es aufgegeben[H5800], auf den HERRN[H3068] zu achten[H8104]. **11** Hurerei[H2184], Wein[H3196] und Most[H8492] nehmen[H3947] den Verstand[H3820] weg[H3947]. **12** Mein Volk[H5971] befragt[H7592] sein Holz[H6086], und sein Stab[H4731] teilt es ihm mit[2]; denn[H3588] der Geist[H7307] der Hurerei[H2181] hat es irregeführt[H8582], und, ihren Gott[H430] verlassend[H2181], huren sie[3]. [?][H5046] [?][H5046] [?][H4480 H8478] [?][H2183] **13** Sie opfern[H2076] auf[H5921] den Gipfeln[H7218] der Berge[H2022] und räuchern[H6999] auf[H5921] den Hügeln[H1389], unter[H8478] Eiche[H437] und Pappel[H3839] und Terebinthe[H424], weil[H3588] ihr Schatten[H6738] gut[H2896] ist; darum[H5921 H3651] huren[H2181] eure Töchter[H1323] und treiben[H5003] eure Schwiegertöchter[H3618] Ehebruch[H5003]. **14** Ich werde es an[H5921] euren Töchtern[H1323] nicht[H3808] heimsuchen[H6485], dass[H3588] sie huren[H2181], und an[H5921] euren Schwiegertöchtern[H3618], dass[H3588] sie Ehebruch[H5003] treiben[H5003]; denn[H3588] sie[H1992] selbst[4] gehen[H6504] mit[H5973] den Huren[H2181] beiseite[H6504] und opfern[H2076] mit[H5973] den Buhldirnen; und das Volk[H5971], das keinen[H3808] Verstand[H995] hat, kommt[H3832] zu[H3832] Fall[H3832]. [?][H6948]

15 Wenn[H518] du[H859] hurst[H2181], Israel[H3478], so verschulde sich Juda[H3063] nicht[H408]! Und kommt[H935] nicht[H408] nach Gilgal[H1537] und zieht[H5927] nicht[H408] hinauf[H5927] nach Beth-Awen[H10075] und schwört[H7650] nicht[H408]: So wahr der HERR[H3068] lebt[H2416]! [?][H816] [?][H816] **16** Denn[H3588] Israel[H3478] ist widerspenstig[H5637] geworden wie eine widerspenstige[H5637] Kuh[H6510]; nun[H6258] wird der HERR[H3068] sie weiden[H7462] wie ein Lamm[H3532] in weitem[H4800] Raum[H48006]. **17** Ephraim[H669] ist mit Götzen[H6091] verbündet[H2266]; lass ihn gewähren[H3240]! **18** Ihr Zechgelage[H5435] ist ausgeartet[H5493]; der Hurerei[H2181] geben[H2181] sie sich[H2181] hin[H2181]; leidenschaftlich[H3051] lieben[H157] seine Fürsten[H40437] die Schande[H7036]. **19** Der Wind[H7307] hat ihn[8] in seine Flügel[H3671] geschlossen[H6887], und sie werden beschämt[H954] werden wegen[H4480] ihrer Opfer[H2077].

Fußnoten

1. Das hebr. Wort bedeutet „Sünde“ und „Sündopfer“
2. d.h. wahrsagt ihm
3. Eig. sie huren unter ihrem Gott weg

Druckausgabe erzeugt am 25.08.2025 auf bibelkommentare.de

4. d.h. das Volk
5. = Götzenhaus, ironische Bezeichnung für Bethel (Gotteshaus); vergl. 1. Kön. 12,29
6. d.h. allen Gefahren preisgeben
7. Eig. ihre (auf Ephraim, als Frau, bezogen) Schilde; wie Ps. 47,9
8. Eig. sie (Ephraim)

Druckausgabe erzeugt am 25.08.2025 auf bibelkommentare.de